



# MOEBIUS STORY LEIDECKER

## FAMILIAR



CD / LP (incl. CD) / Download  
Veröffentlichung: 6.10.2017

Label: **Bureau B**  
BB224  
CD 120772  
EAN 4015698004632

LP (+CD) 120771  
EAN 4015698004649

### Tracklisting:

1. Wrong (4:20)
2. Zucken (5:54)
3. Familiar (7:41)
4. We Need You In  
Our Soups (4:38)
5. Block Blow (5:53)
6. Vexed (15:26)

### Kontakt:

Bureau B  
Nina Thomsen  
Tel. +49(0)40-88166662  
[nina@bureau-b.com](mailto:nina@bureau-b.com)

### Cover, Presskit etc:

<http://www.bureau-b.de/msl.php>

### Back catalogue

Snowghost Pieces  
BB167  
CD 987152  
EAN 4047179871525

LP (+CD) 987151  
EAN 4047179871518

Es muss in den ersten Wochen des Jahres 2012 gewesen sein, als ich einen Anruf von Jon Leidecker erhielt. Jon war Teil eines locker organisierten Klangkünstler-Kollektivs an der Westküste, und ich war schon lange ein Bewunderer seiner Arbeit. Der Vorschlag, den er mir machte, klang fast zu schön um wahr zu sein. Er fragte mich, ob Dieter Moebius und ich vielleicht Interesse hätten, uns in einem fantastischen Studio in Montana mit ihm zusammzusetzen und Aufnahmen zu machen – eine Woche lang und ohne jegliche Verpflichtung. Und da Moebius immer für das Unerwartete zu haben war, musste ich nicht viel Überzeugungsarbeit leisten. Im September desselben Jahres machten wir uns zu fünft (Moebius' Frau Irene und meine Frau Maggie hatten ebenfalls nicht widerstehen können) auf den Weg in das kleine Städtchen Whitefish. Nachdem wir zunächst einige Tage im herrlichen Glacier National Park verbracht hatten, quartierten wir uns in einem Motel am Stadtrand ein. Das eigentliche Spektakel dieses Trips aber, das wurde uns schnell klar, war Brett Allens Aufnahmestudio „Snowghost“, das wie eine Berghütte hoch über dem Whitefish Lake thronte.

Die Musik, die bei diesem Zusammentreffen entstanden ist, sollen andere beurteilen, aber die Erfahrung, die wir dabei gemacht haben – ganz altmodische, zwischenmenschliche Gemeinschaft und direkte musikalische Interaktion in einer Zeit, in der Zusammenarbeit oft nur noch über das Internet stattfindet – war eine sehr bemerkenswerte. Die Tage verschmolzen ineinander, hatten weder Anfang noch Ende, und als wir uns schließlich – schweren Herzens – verabschieden mussten, hatten wir eine Festplatte im Gepäck, gefüllt mit dem Material, aus dem später „Snowghost Pieces“ und „Familiar“ entstehen sollten. (Falls auf diesen beiden Alben ein unterschiedlicher „akustischer Fingerabdruck“ erkennbar sein sollte, dann wahrscheinlich deshalb, weil Jon und ich die Nachbearbeitung übernommen haben, er überwiegend bei „Familiar“ und ich bei „Snowghost Pieces“.)

Moebius' Tod im Jahr 2015 verleiht meinen Erinnerungen an die Snowghost-Sessions einen bittersüßen Beigeschmack, aber das Ganze ist und bleibt ein unvergessliches Ereignis. Am Anfang waren nur Improvisationen, aus denen dann Musik entstand, die erst im Moment des Klangs zu dem wurde, was sie war. Auf „Familiar“ scheinen explizite Anspielungen auf die Schönheit der uns umgebenden Natur nur schwer zu finden zu sein – das Album enthält etliche der ruhelosesten und abstraktesten musikalischen Arbeiten der ganzen Woche. Aber im Schlusstück „Vexed“ klingt zumindest eine Ahnung jener seltsam-monumentalen Wildnis an, und vielleicht waren unsere jeweils individuellen musikalischen Empfindungen niemals vollkommener im Einklang als hier.

Bei einem unserer Ausflüge in die Rocky Mountains hielten wir an einer besonders schönen Stelle an, um die Landschaft zu bestaunen. Während die meisten von uns sich also mit erhobenen Köpfen einem der spektakulärsten Anblicke dieser Erde hingaben, entdeckte Moebius im Schotter einen halb vergrabenen, pinkfarbenen Markierstift aus Plastik. Eine schäbige, verstaubte, von Menschen hergestellte „Blume“ inmitten des Paradieses. Subversiv, unerwartet, unerklärlich – und gleichzeitig irgendwie vertraut. Die Aufnahme dieses Stifts wurde zum Album-Cover, ein Bild, entdeckt von eben jenem neugierigen Geist, der uns den Weg zur Musik gewiesen hatte.

*(Tim Story)*

### Die Musiker:

**Dieter Moebius** (1944–2015), Teil des legendären Duos Cluster und Pate des Elektro-Krautrocks, war einer der wichtigsten Protagonisten der deutschen Avantgarde der elektronischen Musik. **Tim Story** und **Jon Leidecker** sind zwei amerikanische Elektronikmusiker, die unterschiedlicher kaum sein könnten: Story ist bekannt für seine warmen Soundscapes, Leidecker hat sich unter dem Pseudonym »Wobbly« vor allem mit seinen experimentellen Klangforschungen einen Namen gemacht. Außerdem ist er Mitglied des Musik- und Kunstkollektivs Negativland.

